

CONFAST REPARATURMÖRTEL



Zementgebundener Reparaturmörtel für alle Arten von bauüblichen, mineralischen Untergründen in einer Schichtstärke von 1-100mm. Nach 24 Std. staplerbefahrbar. Exzellente Verarbeitung, speziell überkopf.



TECHNISCHE DATEN

FARBE		grau
SCHICHTSTÄRKE JE ARBEITSGANG		1-100mm
MISCHUNGSVERHÄLTNIS		25kg Reparaturmörtel : 4,25-4,5lt. Wasser
SCHÜTTDICHT		1,6 kg/lt
UNTERGRUNDTEMPERATUR		von +5 bis +35°C
ERSTARRUNGSBEGINN		45 Min.
ERSTARRUNGSSENDE		120 Min.
DRUCK- / BIEGEZUGFESTIGKEIT	4 Std.	15 / 2 N/mm ²
	24 Std.	31 / 5 N/mm ²
	7 Tage	45 / 8 N/mm ²
	28 Tage	56 / 9 N/mm ²
CHLORIDIONENGEHALT		<0,05%
CARBONATISIERUNGSWIDERSTAND		bestanden
HAFTZUGSFESTIGKEIT (grundiert mit CONFAST PRIMER)		1,8 N/mm ²
BEHINDERTES SCHWINDEN		1,5 N/mm ²
BRANDKLASSE	EN13501-1	Klasse A1

*gem. EN 1542. Haftzugswerte sind stark von der Untergrundvorbereitung abhängig.

ARTIKEL	Art.Nr.	VPE 1 (Sack)	VPE 2 (Palette)
CONFAST REPARATURMÖRTEL	H050602010	25 kg	42 Sack (1.050 kg)



PRODUKTBESCHREIBUNG

STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL ist ein schwindkompensierter zementbasierter Reparaturmörtel mit extrem schneller Festigkeitsentwicklung. STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL bindet das Anmachwasser innerhalb so kurzer Zeit, dass in vielen Fällen keine Nachbehandlung erforderlich ist. STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL bildet eine fest verbundene abriebfeste Oberfläche auf dem Untergrund. STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL übertrifft die Anforderungen der EN 1504-3 Klasse R3 für Betonreparatur (CR) und kann gemäß den Prinzipien 3,4 und 7 gem. der EN 1504-9 eingesetzt werden. STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL kann mit der Kelle und mit geeigneten Spritzverfahren verarbeitet werden.

Vorteile von STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL:

- Minimales Schwinden/Quellen unter Trocken- bzw. Nasslagerung, wodurch die Rissbildung minimiert wird
- Exzellente Verarbeitung, speziell überkopf
- Faserarmiert
- 45 Min. Verarbeitungszeit und 15 N/mm² Druckfestigkeit nach 4 Std.
- Endfestigkeit von 56 N/mm² nach 28 Tagen
- Nach 3-4 Std. begehbar
- Sehr hohe Haftung auf Beton (Betonbruch) und Mauerwerken
- Keine Nachbehandlung erforderlich. Lediglich unter heißen und trockenen Bedingungen muss die Fläche 3-4 Std. nass gehalten werden
- Gute Beständigkeit gegen aggressive Medien mit einem PH-Wert von 3-12 und gegen weiches Wasser
- Gute Witterungsbeständigkeit
- Gute Sulfatbeständigkeit
- Hellgraue Farbe ähnlich Beton
- Nach 24 Std. staplerbefahrbar

ANWENDUNG

STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL erzeugt eine optimale Oberfläche für Beschichtungen und Bodenbeläge. Typische Einsatzgebiete sind unter anderem:

- Reparatur von Oberflächenfehlern auf Beton, Mauerwerken und vielen Natursteinen
- Überzüge von Reparaturen an Betonkonstruktionen wie Dämme, Brücken, Balkonen und Fassaden
- Verarbeitung auf horizontalen und vertikalen Flächen inklusive Überkopf-Verarbeitung
- Verspachtelung von Lunkern, Lufteinschlüssen und rauen Oberflächen
- Verarbeitbar von 1 bis 100mm
- Besonders geeignet für die Gestaltung von Architekturelementen

VERARBEITUNG

1) Untergrundvorbereitung

STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL ist für mineralische Untergründe, wie Beton, Mauerwerk, oder absorbierende Natursteine ausgelegt. Stahl muss mit einer Haftbrücke beschichtet werden.

a.) Mineralische Untergründe (Beton, Mauerwerk und zementkompatible Natursteine) müssen durch Sandstrahlen, Kugelstrahlen oder Hochdruckwasserstrahlen (>100 bar) von allen losen Substanzen befreit werden. Bei Beton mit Bewehrung, den carbonatisierten Beton vollständig entfernen. Mit Phenolphthalein oder anderen Indikatoren testen, bis der Bewehrungsstahl im Beton mit ausreichender Alkalität



freigelegt ist. Wenn die Bewehrung freigelegt ist, min. 6 mm hinter dem Bewehrungsseisen freistimmen und vollständig in STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL einbetten. Die Oberfläche muss offenporig und tragfähig sein. Die Mindestanforderung an die Haftzugfestigkeit liegt bei 1,5 N/mm² und die Druckfestigkeit muss mindestens 25 N/mm² betragen. Aktive Wassereinbrüche müssen zuvor vollständig mit Stopfzement abgedichtet werden. Für wasserführende Risse muss STT® TAURUS PU INJEKT 1K verwendet werden. Vor der Applikation von STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL muss die Oberfläche angefeuchtet werden, um optimale Bedingungen zu schaffen.

b.) Eine Betoninstandsetzung gemäß EN 1504-9 nach Prinzip 3, 4 oder 7 erfordert eine Grundierung mit STT® CONFAST PRIMER auf Beton und Bewehrung, um die bestmögliche Haftfestigkeit zu gewährleisten.

2) Verarbeitung

Anmischen: STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL mit 17-18% Trinkwasser, also 4,25 - 4,5 lt. je 25 kg Gebinde, anmischen. Dazu 17% Anmachwasser in ein sauberes Mischgebilde geben und das Pulver mit einem langsam laufenden Rührwerk (300-600 rpm) ca. 2-3 Minuten zu einer klumpenfreien Masse mischen. Mehr Wasser zugeben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Danach die Masse 2 Minuten einsumpfen lassen. Danach nochmals 2 Minuten einrühren. Den Rührquirl direkt nach dem Mischen reinigen. Das Produkt ist für 45 Min. bei 23°C verarbeitbar.

Grundierung: STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL als Grundierung mit einem nassen Schwamm auf den bereits vorgehängten Untergrund auftragen. Verarbeiten Sie maximal 0,5-1kg pro m² in die oberflächigen Poren. Für die Verarbeitung nach EN-1504-09 muss die Grundierung mit STT® CONFAST PRIMER bearbeitet werden.

a.) Verarbeitung mit dem Glätter: STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL kann frisch in frisch auf die Grundierung appliziert werden. Die maximale Schichtdicke ist 100mm auf vertikalen Flächen. Bei größeren Überkopf-Flächen liegt die Maximalschicht bei 50mm. In Abschnitten arbeiten, die in 45 Min. fertiggestellt werden können. Bewehrungsseisen und andere Durchdringungen müssen immer mit ausreichender Überdeckung in den Mörtel eingebunden werden.

b.) Spritzverarbeitung: Geeignete Maschinen verwenden wie z.B:

- PFT GmbH: PFT G4
- HighTech GmbH: HighPump Small
- Wagner GmbH: PC 25
- Putzmeister GmbH: SP12 oder MP25
- Inotec GmbH: Inomat M8

Bei Mischpumpen wird das Pulver in den Produktbehälter gefüllt und die Wassermenge eingestellt. Mit Mörtelpumpen wird das Produkt wie oben beschrieben angemischt und anschließend in den Ansaugbehälter der Maschine gefüllt und gleichmäßig verspritzt. Arbeiten Sie in Abschnitten. Bei langen Spritzunterbrechungen kann der Schlauch verstopfen. Das Produkt kann erheblich schneller erhitzen, wenn der Schlauch direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt ist. Grundsätzlich die Maschine und Schläuche leeren und durchspülen, wenn längere Arbeitsunterbrechungen anstehen. STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL ist ein schnell erhärtendes Material und kann nur schwer aus der Maschine entfernt werden, wenn es darin aushärtet.

c.) Ausbesserung von Architekturelementen: Sobald STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL begonnen hat zu erstarren, kann es nach Wunsch mit einem Spachtel modelliert werden. Das Material in feinen Lagen abschaben, bis das gewünschte Resultat erreicht ist. Wenn notwendig, die Oberfläche mit einem nassen Schwamm bearbeiten, um Unebenheiten und Luftblasen zu entfernen.



3) Nachbehandlung

STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL benötigt keine lange Nachbehandlung, da es relativ schnell mit Wasser reagiert. Nur unter sehr heißen oder trockenen Bedingungen kann eine Nachbehandlung mit Wasser für 3-4 Std. erforderlich sein.

Verbrauch

25kg STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL ergeben ca. 15,6 lt. ausgehärteten Mörtel. Typische Wandspachtelung: 10kg STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL pro m² für 6 mm Trockenschichtstärke auf glatten Untergründen. Auf rauen Untergründen kann der Verbrauch deutlich höher liegen.

Reinigung

STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL kann im frischen Zustand mit Wasser entfernt werden. Sobald es ausgehärtet ist, sind säurebasierte Reiniger wie verdünnte Salzsäure oder eine mechanische Entfernung nötig.

Hinweise

STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL wird ausschließlich an professionelle Fachverarbeiter vertrieben. STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL niemals mit Wasser wieder gängig machen, wenn es bereits angefangen hat zu erstarren. Angedicktes Material muss entsorgt werden. Alle angegebenen Produktmerkmale sind unter kontrollierten Laborbedingungen gemäß den jeweilig relevanten Normen ermittelt worden. Unter Baustellenbedingungen ermittelte Werte können davon abweichen.

LAGERUNG

STT® CONFAST REPARATURMÖRTEL ist mindestens 12 Monate in original verschlossenen Gebinden bei Temperaturen von +5°C bis +35°C und trockener und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützter Umgebung lagerfähig.

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte entnehmen Sie die Gefahren-, Sicherheits- und Entsorgungshinweise unserem Sicherheitsdatenblatt sowie der Gebindeetikette. Sämtliche Technische Datenblätter sowie Sicherheitsdatenblätter befinden sich zum Download auf unserer Homepage www.stt-gmbh.at.